

**Beschlüsse der Niederschrift  
der Sitzung Nr. 06/2015  
des Gemeinderates der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See  
Teil I – öffentlicher Teil**

Datum: **Donnerstag, 01. Oktober 2015**  
Dauer: **18.00 bis 20.25 Uhr**  
Ort: Kulturhaus Seeboden – kleiner Saal

## Tagesordnung

### 01. Eröffnung – Begrüßung

Herr Bürgermeister Klinar als Vorsitzender begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

### 02. Beschlussfähigkeit

Herr Bürgermeister Klinar stellt die Beschlussfähigkeit fest.

### 03. Niederschriftfertiger – Bestellung

Antrag Bgm. Klinar:

Zu Fertigmachern der heutigen Niederschrift und Stimmzählern werden GRin Schneider Christine und GR Hochegger Johannes bestellt.

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

### 04. Tagesordnung – Genehmigung

Antrag Bgm. Klinar:

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form genehmigt und um den Top

### **32. Resolution der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See gegen das Freihandelsabkommen TTIP - Transatlantic Trade and Investment Partnership**

dem die Dringlichkeit zuerkannt wird,

erweitert.

Die Niederschrift erfolgt in der Reihenfolge der Tagesordnung.

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

## **05. Kontrollausschuss – Bericht**

Herr Mag. Russek Bernhard berichtet über die letzte Sitzung des Kontrollausschusses Nr. 03 vom 08.09.2015.

Der Bürgermeister erklärt sich als Vertreter der IMMO Marktgemeinde Seeboden KG zum nächsten Top als befangen und übergibt den Vorsitz an den 1. Vbgm. Herrn Tribelnig, der diesen übernimmt.

## **06. IMMO Marktgemeinde Seeboden KG – Jahresrechnung 2011 bis 2014 – Bericht**

### Antrag 1. Vbgm. Tribelnig:

Der Gemeinderat beschließt und nimmt die Jahresabschlüsse 2011 bis 2014 in nachstehender Form zur Kenntnis:

Bilanzsumme Aktiva/Passiva 2011 mit € 1.003.811,03 und Jahresfehlbetrag mit € 3.075,00.

Bilanzsumme Aktiva/Passiva 2012 mit € 1.148.318,56 und Jahresfehlbetrag mit € 15.181,96.

Bilanzsumme Aktiva/Passiva 2013 mit € 1.091.503,09 und Jahresüberschuss mit € 3.248,20.

Bilanzsumme Aktiva/Passiva 2014 mit € 1.149.555,71 und Jahresfehlbetrag mit € 3.699,37.

Die Jahresabschlüsse 2011 bis 2014 der IMMO Marktgemeinde Seeboden KG werden in der erstellten Form genehmigt und beschlossen.

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen  
(Bgm. Klinar befangen)

Die Summen der Jahresabschlüsse 2011 bis 2014 der IMMO Marktgemeinde Seeboden KG sind ein integrierender Bestandteil dieser Niederschrift und Anlage 01.

Nach Beendigung des Tops übernimmt der Bürgermeister wieder den Vorsitz.

## **07. Seeboden Touristik GmbH – Jahresrechnung 2011 bis 2014 – Bericht**

### Antrag 1. Vbgm. Tribelnig:

Der Gemeinderat beschließt und nimmt die Jahresabschlüsse 2011 bis 2014 der Seeboden Touristik GmbH in nachstehender Form zur Kenntnis:

Jahresfehlbetrag 2011 in Höhe von € 24.611,54. Der Bilanzverlust in Höhe von € 83.071,27 wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jahresfehlbetrag 2012 in Höhe von 27.951,25. Der Bilanzverlust in Höhe von € 111.022,52 wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jahresüberschuss 2013 in Höhe von € 24.659,47. Der Bilanzverlust in Höhe von € 86.363,05 wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jahresüberschuss 2014 in Höhe von € 28.823,17. Der Bilanzverlust in Höhe von € 57.539,88 wird auf neue Rechnung vorgetragen.



<b>AO - Gartenkunst am See</b>						
<b>A) Investitionsaufwand</b>						
Namentliche Bezeichnung	Gesamt- betrag	Teilbeträge gemäß Bauvolumen im Jahr				
		2013	2014	2015	2016	2017
in Euro-Beträgen						
Gartenkunst am See	105.000	52.500	52.500			
Erhöhung Kosten Steinerbrücke	20.000		20.000			
<b>Gesamtinvestitionsaufwand</b>	<b>125.000</b>	<b>52.500</b>	<b>72.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>B) Finanzierungsplan</b>						
Namentliche Bezeichnung	Gesamt- summe	Teilbeträge gemäß Bauvolumen im Jahr				
		2013	2014	2015	2016	2017
in Euro-Beträgen						
Kap. Transfer vom Land (EU-Förderung)	52.500	26.200	26.200	-12.200		
Zuführung vom OH	52.500	26.300	26.300			
Zuführung vom OH (für Erhöhung)	10.000		10.000			
Kap. Transfer vom Land (EU-Förderung)	10.000		10.000			
BZ-Mittel 2015				12.200		
<b>Gesamtsummen</b>	<b>125.000</b>	<b>52.500</b>	<b>72.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Abstimmung:** Antrag 21 : 4 angenommen

(Gegenstimmen: Lax, Russek, Schneider, Zwischenberger)

## 10. Feuerwehren – FF-Haus Seeboden am M. S. – FI-Plan

### Antrag Bgm. Klinar:

Der Finanzierungsplan „Feuerwehr Seeboden – FF-Haus“ wird in der nachstehenden Form genehmigt und beschlossen. Die Förderzusage „Kommunale Bauoffensive in Höhe von € 310.300,00 liegt schriftlich vor. Die Rücklagen sind vorhanden, bzw. für 2016 und 2017 im mittelfristigen Finanzplan enthalten.

Das Darlehen wird über die IMMO Marktgemeinde Seeboden KG im Frühjahr 2016 ausgeschrieben und in Höhe von € 570.000,00 mit einer Laufzeit von 10 Jahren aufgenommen. Der Darlehensvertrag und Bürgschaftsvertrag werden dann zur aufsichtsbehördlichen Genehmigung übermittelt.

Das Darlehen ist in die Risikogruppe II einzuordnen (die Gemeinde ist über 50 % an der Gesellschaft beteiligt).

Bei Haftungen der Risikogruppe II sind mindestens 10 % des Ausnutzungsstandes der im Rechnungsabschluss der Marktgemeinde ausgewiesenen Haftungssumme, das sind in diesem Fall € 57.000,00, als Risikovorsorge vorzusehen. Diese Risikovorsorge ist mit der Hinterlegung eines Sparbuches vorgesehen.

<b>FF-Haus Seeboden</b>						
<b>A) Investitionsaufwand</b>						
Namentliche Bezeichnung	Gesamt- betrag	Teilbeträge gemäß Bauvolumen im Jahr				
		2015	2016	2017	2018	2019
Baukosten FF-Haus						
1,15 Mio netto (Kostenaufstellung Einreichung KBO	1.380.000	100.000	1.025.000	255.000		
Gesamtkosten	1.380.000	100.000	1.025.000	255.000	0	0
<b>B) Finanzierungsplan</b>						
Namentliche Bezeichnung	Gesamt- kosten	Teilbeträge gemäß Bauvolumen im Jahr				
		2015	2016	2017	2018	2019
KBO Förderung 25 % FF-Haus (ohne Außenanl.)	310.300		190.000	120.300		
Rücklagenentnahme FF (2012/13/14/15/16)	500.000	100.000	300.000	100.000		
IMMO KG - Gesellschafterdarlehen	569.700		535.000	34.700		
Gesamtsummen	1.380.000	100.000	1.025.000	255.000	0	0

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

## 11. WVA – HB Steinanger/Gmeineck – FI-Plan – Änderung

Antrag Bgm. Klinar:

Der erweiterte FI-Plan HB Gmeineck und HB Steinanger – BA 05 - wird in der nachstehenden Form genehmigt und beschlossen und zur aufsichtsbehördlichen Genehmigung vorgelegt, bzw. im mittelfristigen Investitionsplan aufgenommen. Die Rücklage wird von den Rücklagen „Wasserversorgungsanlage“ entnommen und im 2. NVA 2015 veranschlagt.

<b>A) Investitionsaufwand</b>						
Namentliche Bezeichnung	Gesamt- betrag	Teilbeträge gemäß Bauvolumen im Jahr				
		2012	2013	2014	2015	2016
		In Euro-Beträgen				
Sanierung HB Gmeineck und Steinanger	347.000	150.000	197.000			
Mehrkosten	141.000		76.300	64.700		
Mehrkosten Endabrechnung	35.600				35.600	
Gesamtinvestitionsaufwand	523.600	150.000	273.300	64.700	35.600	0
<b>B) Finanzierungsplan</b>						
Namentliche Bezeichnung	Gesamt- summe	Teilbeträge gemäß Bauvolumen im Jahr				
		2012	2013	2014	2015	2016
		in Euro-Beträgen				
Förderung AKL (12 %) - 12 bis 15 %	58.600	18.000	11.800	28.800		
Förderung Bund (15 %)	73.200	22.500	14.800	35.900		
RL-Entnahme WVA	253.300	109.500	143.800			
RL-Entnahme WVA	102.900		102.900			
Förderung AKL 12 % für Mehrkosten (35.600,-)	4.300				4.300	
Förderung Bund (15 %) für Mehrkosten	5.300				5.300	
RL-Entnahme WVA	26.000				26.000	
Gesamtsummen	523.600	150.000	273.300	64.700	35.600	0

Abstimmung: Antrag 22 : 3 angenommen

(Gegenstimmen: Mag. Russek, Schneider, Zwischenberger)

## 12. Kindertagesstätte II – Umbau im Kulturhaus – FI-Plan

Antrag Bgm. Klinar:

Der nachstehende Finanzierungsplan wird in der vorliegenden Form genehmigt und beschlossen, im mittelfristigen Investitionsplan aufgenommen und im 2. NVA veranschlagt.

### **Kindertagesstätte im Kulturhaus II**

#### **A) Investitionsaufwand**

Namentliche Bezeichnung	Gesamt- betrag	2015	2016	2017	2018
Kleinkinderbetreuung im Kulturhaus - Gruppe II	32.200	32.200			
Arbeiten durch gemeindeeigenen Bauhof Bau über IMMO Marktgemeinde Seeboden KG	3.500	3.500			
Gesamtkosten	35.700	35.700	0	0	0

#### **B) Finanzierungsplan**

Namentliche Bezeichnung	Gesamt- kosten	Teilbeträge gemäß Bauvolumen im Jahr			
		2015	2016	2017	2018
Förderung KBO 25 % für Bauliche Maßnahmen	7.600	7.600			
Bedarfszuweisung 2015	28.100	28.100			
Gesamtsummen	35.700	35.700	0	0	0

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

## 13. Umbau im Kulturhaus – WC-Anlage Damen und Behinderten-WC – FI-Plan

Antrag Bgm. Klinar:

Der nachstehende Finanzierungsplan wird in vorliegender Form genehmigt und beschlossen, im mittelfristigen Investitionsplan aufgenommen und im 2. NVA veranschlagt.

<b>Umbau im Kulturhaus - WC- Anlagen</b>						
<b>A) Investitionsaufwand</b>						
Namentliche Bezeichnung	Gesamt- betrag	Teilbeträge gemäß Bauvolumen im Jahr - in Euro				
		2015	2016	2017	2018	2019
WC-Anlage Umbau	21.700	21.700				
Damen WC/Behinderten WC						
<b>Gesamtkosten</b>	<b>21.700</b>	<b>21.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>B) Finanzierungsplan</b>						
Namentliche Bezeichnung	Gesamt- kosten	Teilbeträge gemäß Bauvolumen im Jahr - in Euro				
		2015	2016	2017	2018	2019
Förderung KBO 25 % für Bauliche Maßnahmen Bedarfsanweisung 2015	5.400 16.300	5.400 16.300				
<b>Gesamtsummen</b>	<b>21.700</b>	<b>21.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

#### 14. Gehwege Lurnbichl/Karlsdorf/Römerstraße/Ebnerwiese – FI-Plan

Antrag Bgm. Klinar:

Der nachstehende Finanzierungsplan wird in der vorliegenden Form genehmigt und beschlossen, im mittelfristigen Investitionsplan aufgenommen und im 2. NVA veranschlagt.

<b>AOH - Gehweg Lurnbichl, Karlsdorf, Römerstraße, Ebnerwiese</b>						
<b>A) Investitionsaufwand</b>						
Namentliche Bezeichnung	Gesamt- betrag	Teilbeträge gemäß Bauvolumen im Jahr				
		2015	2016	2017	2018	2019
In Euro-Beträgen						
Gehweg (ohne Asphalt) Lurnbichl - Karlsd	45.000	45.000				
Gehweg Karlsdorfer Wirt - Karlsdorf West	10.000	10.000				
Gehweg Römerstraße	15.000	15.000				
Gehweg Ebnerwiese	22.700	22.700				
<b>Gesamtinvestitionsaufwand</b>	<b>92.700</b>	<b>92.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>B) Finanzierungsplan</b>						
Namentliche Bezeichnung	Gesamt- summe	Teilbeträge gemäß Bauvolumen im Jahr				
		2015	2016	2017	2018	2019
in Euro-Beträgen						
BZ-Mittel 2015	92.700	92.700				
keine KBO Förderung möglich						
<b>Gesamtsummen</b>	<b>92.700</b>	<b>92.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

## 15. Straßen Tangern – Sanierung - FI-Plan

### Antrag Bgm. Klinar:

Der nachstehende Finanzierungsplan wird in vorliegender Form genehmigt und beschlossen, im mittelfristigen Investitionsplan aufgenommen und im 2. NVA veranschlagt.

<b><u>Straßen Tangern - Sanierung</u></b>						
<b>A) Investitionsaufwand</b>						
Namentliche Bezeichnung	Gesamt- betrag	Teilbeträge gemäß Bauvolumen im Jahr				
		2015	2016	2017	2018	2019
In Euro-Beträgen						
Sanierung Straßenbereich "Nickele"	17.000	17.000				
Sanierung Straßenbereich Lax - Schmölzer	17.000	17.000				
<b>Gesamtinvestitionsaufwand</b>	<b>34.000</b>	<b>34.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>B) Finanzierungsplan</b>						
Namentliche Bezeichnung	Gesamt- summe	Teilbeträge gemäß Bauvolumen im Jahr				
		2015	2016	2017	2018	2019
inEuro-Beträgen						
KBO Förderung 25 %	8.500	8.500				
BZ-Mittel 2015	25.500	25.500				
<b>Gesamtsummen</b>	<b>34.000</b>	<b>34.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

(GR-Stv. Lunner zur Zeit der Abstimmung nicht im Raum)

## 16. Mittelfristiger Investitionsplan 2015 – 2019 – Erstellung

### Antrag Bgm. Klinar:

Der Beschluss des Gemeinderates vom 09.07.2015 „Top 06. Mittelfristiger Investitionsplan 2015-2019 – Erstellung“ wird aufgehoben und der mittelfristige Investitionsplan in der neu erstellten Fassung genehmigt und beschlossen und dem Amt der Kärntner Landesregierung zur Erteilung der aufsichtsbehördlichen Genehmigung vorgelegt.

<b>Summen AOH</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>
Einnahmen	1.618.100	1.439.900	449.500	187.500	0
Ausgaben	1.618.100	1.439.900	449.500	187.500	0
Überschuss/Abgang	0	0	0	0	0

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

(GR Lax und GR Seebacher zur Zeit der Abstimmung nicht im Raum)

Eine Auflistung der AO-Vorhaben im mittelfristigen Investitionsplan ist ein integrierender Bestandteil dieser Niederschrift und Anlage 03.



## **17. TBP „Hauptstraße 57-59 – Bürogebäude Austrostar Rauter Group“**

### Antrag Bgm. Klinar:

Der TBP Hauptstraße 57 - 59, Grundstück 208, KG Seeboden – Bürogebäude Austrostar Rauter Group – mit einer Fläche von ca. 3.112 m<sup>2</sup>, wird in der vorliegenden Form genehmigt und beschlossen.

### Abstimmung: Antrag 22 : 2 angenommen

(Gegenstimmen: GRin Stranner und GR Pucher)

(Robin zur Zeit der Abstimmung nicht im Raum)

Der TBP Hauptstraße 57 - 59 – Bürogebäude Austrostar Rauter Group ist ein integrierender Bestandteil dieser Niederschrift und Anlage 04.

## **18. FWP-13/14 – Winkler Karl, 9871 Seeblickweg 24**

### Antrag Bgm. Klinar:

Aufhebung des Gemeinderatsbeschlusses vom 10.06.2015, bei dem eine Umwidmung der Grundstücke 127/3-Teil und 128-Teil, KG 73212 Seeboden, mit einer Fläche von 967 m<sup>2</sup>, von bisher Grünland - Schutzstreifen als Immissionsschutz am Gewässer in Grünland - Park vorbehaltlich der positiven Stellungnahme der Abt. 8 – Uabt. Wasserwirtschaft – mit Mehrheit beschlossen wurde.

Zustimmung zur Umwidmung der Grundstücke 127/3-Teil (524 m<sup>2</sup>) und 128-Teil (254 m<sup>2</sup>), KG 73212 Seeboden, Fläche von 778 m<sup>2</sup>, von bisher Grünland - Schutzstreifen als Immissionsschutz am Gewässer in Grünland - Park

### Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

## **19. Integrierte Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung „Lieseregg1“**

### Antrag Bgm. Klinar:

Die vom Büro Lagler, Wurzer & Knappinger ZT GmbH ausgearbeitete integrierte Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung „Lieseregg1“ mit dem Widmungspunkt FWP-12/13: Umwidmung einer Teilfläche der Parzelle Nr. 71/1, KG Lieseregg, im Ausmaß von ca. 7.157 m<sup>2</sup> von „Grünland - Campingplatz“ in „Bauland - Wohngebiet“, wird in der vorliegenden Form beschlossen.

### Abstimmung: Antrag 24 : 1 angenommen

(Gegenstimme GR Mag. Russek)

## **20. Österr. Bundesforste – Seeinbauten – Bestandsvertrag**

### Antrag Bgm. Klinar:

Die Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See stimmt einer Verlängerung des Vertrages mit den Österr. Bundesforsten auf weitere 10 Jahre (01.01.2016 – 31.12.2025) für die Fläche im Klingerpark (Bootsstellflächen) im Ausmaß von 229,60 m<sup>2</sup> mit € 6,52 pro m<sup>2</sup>/Jahr (netto; indexgesichert) zu.

### Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

Die Verlängerung des Vertrages mit der Österr. Bundesforste AG ist ein integrierender Bestandteil dieser Niederschrift und Anlage 05.

## **21. Gradnitzer Heimo – Grst. 311/4 - Teil, KG Treffling – Kaufvertrag**

### Antrag Bgm. Klinar:

Der vorliegende Kauf- und Abtretungsvertrag zwischen der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See, Herrn Heimo Gradnitzer und Frau Mag. Karoline Moerisch gemäß Vermessungsurkunde des DI Klampferer vom 31.07.2015; GZ: 5054-1/15, wird beschlossen.

Dieser beinhaltet den Kauf der Teilfläche 1 aus dem Grundstück 311/4, KG Treffling, (Eigentümer Marktgemeinde Seeboden am M. S.) im Ausmaß von 457 m<sup>2</sup> durch Heimo Gradnitzer, Tangern 84, zum Preis von € 80,00/m<sup>2</sup> sowie die Abtretung des Trennstückes 2 über 3 m<sup>2</sup> vom Grundstück 305, KG Treffling (Eigentümerin Mag. Karoline Moerisch) an die Marktgemeinde Seeboden am M. S. zu einem Preis von € 70,00/m<sup>2</sup>.

Die Kosten der Vertragserstellung und grundbücherlichen Durchführung werden jeweils vom Käufer übernommen. Die Vermessungskosten werden je zur Hälfte von der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See und Herrn Gradnitzer getragen.

Die Kosten der Beglaubigung übernimmt die Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See.

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

Der Kauf- und Abtretungsvertrag mit Herrn Gradnitzer Heimo und Frau Mag. Karoline Moerisch ist ein integrierender Bestandteil dieser Niederschrift und Anlage 06.

## **22. ASZ Seeboden – Vertragsergänzung**

### Antrag GVIn Stranner:

Die Vertragsergänzung zum gültigen Entsorgungsvertrag vom 14.12.2007 für den Betrieb des Altstoffsammelzentrums der Marktgemeinde Seeboden am M. S. mit der A.S.A. Abfall Service AG, Niederlassung Klagenfurt, Rampenstraße 13, 9020 Klagenfurt wird mit folgenden Eckpunkten akzeptiert:

- Beginn der Zusatzvereinbarung: 01.01.2015
- Vertragsdauer: 5 Jahre (bis 31.12.2019)
- Die Preise für gefährliche und nicht gefährliche Abfallsammelfraktionen gem. Auflistung Hauptvertrag werden um 18 % angehoben.
- Übernahme der Altstoffsammelzentrum-Bereitstellungsgebühr in Höhe von € 720,00 monatlich ab 01.01.2015 (im Jänner jedes weiteren laufenden Jahres wird diese Gebühr nicht verrechnet, d. h. sie kommt jährlich 11-mal zur Abrechnung).

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

Die Ergänzung des Vertrages mit der Firma A.S.A. Abfall Service AG ist ein integrierender Bestandteil dieser Niederschrift und Anlage 07.

## **23. A.S.A. – Entsorgungsvertrag – Änderung**

### Antrag GVin Stranner:

Die Vertragsergänzung zum Entsorgungsvertrag zwischen der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See und der A.S.A. Abfall Service AG wird mit Gültigkeit ab 01.01.2010 in der vorliegenden Form genehmigt und beschlossen.

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

Die Vertragsergänzung zum Entsorgungsvertrag zwischen der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See und der A.S.A. Abfall Service AG ist ein integrierender Bestandteil dieser Niederschrift und Anlage 08.

## **24. Volksschule Treffling – Nachmittagsbetreuung – Konzeptanpassung**

### Antrag GVin Mag. de Piero:

Für die Kosten der schulischen Nachmittagsbetreuung in der Volksschule Treffling werden folgende Beiträge angesetzt:

5 Tage/Wo	€ 137,00/monatlich
4 Tage/Wo	€ 109,00/monatlich
3 Tage/Wo	€ 82,00/monatlich
2 Tage/Wo	€ 55,00/monatlich
1 Tag/Wo	€ 35,00/monatlich

Wird die Landesförderung auf Grund der zu geringen Kinderanmeldungen nicht gewährt, übernimmt die Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See diesen Betrag in Höhe von € 8.000,00.

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

## **25. Kinderneest gem. GesmbH - Krabbelstube 2. Gruppe – Nachtrag zum Mietvertrag**

### **25.01. Nachtrag zum Mietvertrag**

#### Antrag I GVin Mag. de Piero:

Der Zusatz zum Mietvertrag zwischen der IMMO Marktgemeinde Seeboden KG und der Kinderneest gem. GesmbH, Görzer Allee 32/2, 9020 Klagenfurt am Wörthersee für die 2. Gruppe der Krabbelstube im Kulturhaus der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See wird in der vorliegenden Form und mit nachstehenden Eckdaten beschlossen.

#### **Eckdaten:**

- Vermieterin:  
IMMO Marktgemeinde Seeboden KG, Hauptplatz 1,9871 Seeboden am M. S.
- Mieterin:  
Kinderneest gem. GesmbH, Görzer Allee 32/2, 9020 Klagenfurt am Wörthersee

- Mietgegenstand:  
Räumlichkeiten im Kulturhaus der IMMO Marktgemeinde Seeboden KG, Erdgeschoss des Kulturhauses laut beigeschlossenem Plan in 9871 Seeboden am Millstätter See, Prof.-Otto-Eder Platz 1 im Ausmaß von 231,05 m<sup>2</sup>
- Mietzins:  
Der vereinbarte Mietzins beträgt pro m<sup>2</sup> € 5,00, sohin also gesamt € 1.155,25
- Betriebskosten:  
Die Betriebskosten werden mit € 1,00/m<sup>2</sup> festgelegt, sohin gesamt also € 231,05. Mietzins und Betriebskosten sind ohne Umsatzsteuer angesetzt.

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

Der Zusatzvertrag mit der Kindererst gem. GesmbH ist ein integrierender Bestandteil dieser Niederschrift und Anlage 09.

## **25.02. Kindertagesstätte - Zusatz zur Vereinbarung über die Betriebsführung**

Antrag II GVin Mag. de Piero:

Dem Zusatz zur Vereinbarung vom 10.03.2015 betreffend die Kindertagesstätte „Seesterne“ im Kulturhaus der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See über die Betriebsführung einer Kindertagesstätte (2. Gruppe) wird zugestimmt.

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

Der Zusatz zur Vereinbarung über die Betriebsführung einer Kindertagesstätte (2. Gruppe) ist ein integrierender Bestandteil dieser Niederschrift und Anlage 10.

## **26. Kindererst gem. GesmbH - Hort „Du und Ich“ – Nachtrag zur Vereinbarung**

Antrag GVin Mag. de Piero:

Die Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See übernimmt die Personalkosten für die zusätzliche Betreuung im Kinderhort für den Zeitraum vom 01.09.2015 bis 31.08.2016 in Höhe von voraussichtlich € 5.163,00.

Der Zusatz zur Neufassung der Vereinbarung vom 05.09.2011 (Nachmittagsbetreuung - Betriebsführung einer Kinderhortgruppe in der NMMS Seeboden) wird in der erstellten Fassung genehmigt.

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

Der Zusatz zur Vereinbarung „Kindererst GmbH“ ist ein integrierender Bestandteil dieser Niederschrift und Anlage 11.

Der Zusatz zur Neufassung der Vereinbarung vom 05.09.2011 (Nachmittagsbetreuung - Betriebsführung einer Kinderhortgruppe in der NMMS) ist ein integrierender Bestandteil dieser Niederschrift und Anlage 12.

## **27. Marktgemeinde - Schulgemeindeverband – Mietvertrag – Hort**

### Antrag GVin Mag. de Piero:

Der Untermietvertrag zwischen dem Schulgemeindeverband Spittal an der Drau und der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See wird in der vorliegenden Form mit nachstehenden Eckpunkten genehmigt und beschlossen.

#### **Vermieter:**

Schulgemeindeverband Spittal/Drau, Egarterplatz 2, 9871 Spittal/Drau

#### **Mieter:**

Marktgemeinde Seeboden am M. S., Hauptplatz 1, 9871 Seeboden am M. S.

#### **Mietobjekt:**

EZ 1137 GB 73212, Grundstück Nr. 251/5 (Schulgebäude der NMMS Seeboden)

#### **Vertragsbeginn/Dauer:**

Ab 01.01.2015 auf unbestimmte Zeit.

#### **Größe:**

164,86 m<sup>2</sup> während des Schulbetriebes

280,82 m<sup>2</sup> in den Schulferien                      Durchschnittswert 193,85 m<sup>2</sup>

#### **Mietzins:**

€ 143,22/monatlich brutto

(die Zuschüsse der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See sind berücksichtigt)

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

## **28. Marktgemeinde - Schulgemeindeverband – Nutzungsvertrag – Spielplatz**

### Antrag GVin Mag. de Piero:

Die Benützungsbewilligung zwischen dem Schulgemeindeverband Spittal an der Drau und der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See wird in der vorliegenden Form mit nachstehenden Eckpunkten genehmigt und beschlossen.

#### **Vermieter:**

Schulgemeindeverband Spittal/Drau, Egarterplatz 2, 9871 Spittal/Drau

#### **Mieter:**

Marktgemeinde Seeboden am M. S., Hauptplatz 1, 9871 Seeboden am M. S.

#### **Mietobjekt:**

EZ 1137 GB 73212, Grundstück Nr. 251/5 (Schulgebäude der NMMS Seeboden)

#### **Vertragsbeginn/Dauer:**

Ab 01.09.2014 auf die Dauer von 3 Jahren mit der Option um Verlängerung um ein weiteres Jahr

#### **Größe:**

Teilfläche des Grundstückes 251/5 im Ausmaß von 260 m<sup>2</sup>

Die Benützung erfolgt unentgeltlich. Eventuelle Betriebskosten übernimmt die Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See.

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

## **29. Kindergarten Treffling/Lieserhofen – Kindergartenordnung – Änderung**

Antrag GVin de Piero:

In den Kindergärten der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See werden ab dem Kindergartenjahr 2015/2016 folgende Tarife festgelegt:

### **Kindergarten Seeboden:**

- Bei einer Betreuungszeit von 07.30 Uhr bis 12.00 Uhr € 80,00 (ohne Essen)
- Bei einer Betreuungszeit von 07.30 Uhr bis 13.00 Uhr € 100,00 (ohne Essen)
- Bei einer Betreuungszeit von 07.30 Uhr bis 13.00 Uhr € 150,00 (mit Essen)
- Bei einer Betreuungszeit von 07.30 Uhr bis 14.00 Uhr € 150,00 (mit Essen)
- Bei einer Betreuungszeit von 07.30 Uhr bis 17.00 Uhr € 180,00 (mit Essen)
  
- Bei einer Betreuungszeit von 07.00 Uhr bis 07.30 Uhr € 10,00  
(Verlängerung je ½ Std. € 10,00)
- Bei einer Betreuungszeit von 12.00 Uhr bis 13.00 Uhr € 20,00

### **Kindergarten Treffling:**

- Bei einer Betreuungszeit von 07.30 Uhr bis 12.00 Uhr € 80,00
- Bei einer Betreuungszeit von 07.30 Uhr bis 12.30 Uhr € 90,00  
(wird wegen der vorhandenen Nachmittagsbetreuung in der VS Treffling derzeit nicht angeboten)
- Bei einer Betreuungszeit von 07.30 Uhr bis 13.00 Uhr € 100,00  
(wird wegen der vorhandenen Nachmittagsbetreuung in der VS Treffling derzeit nicht angeboten)

Diese Beträge sind in den Monaten September bis Juni voll und für Juli aliquot zu entrichten.

### **Kindergarten Lieserhofen:**

- Bei einer Betreuungszeit von 07.30 Uhr bis 12.00 Uhr € 80,00
- Bei einer Betreuungszeit von 07.30 Uhr bis 12.30 Uhr € 90,00
- Bei einer Betreuungszeit von 07.30 Uhr bis 13.00 Uhr € 100,00
  
- Bei einer Betreuungszeit von 07.00 Uhr bis 07.30 Uhr € 10,00  
(Verlängerung je ½ Std. € 10,00)

Diese Beträge sind in den Monaten September bis Juni voll und für Juli aliquot zu entrichten.

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

### **30. Gemeindewappen – Recht zur Führung – Moerisch – Verleihung**

#### Antrag Bgm. Klinar:

Dem Landhotel „DAS MOERISCH \*\*\*\*S“, Herrn Sigi Moerisch, wird das Recht zur Führung des Gemeindewappens der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See verliehen. Von der Einhebung der Verwaltungsabgabe wird abgesehen.

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

### **31. Personalangelegenheiten**

Dieser Top wird erst nach Eingang und Behandlung des Dringlichkeitsantrages beraten. Über diesen Tagesordnungspunkt wird eine eigene Niederschrift verfasst.

#### **Die Fraktion Freiheitliche in Seeboden und Unabhängige - FPÖ, bringt einen Dringlichkeitsantrag gem. § 42 der K-AGO ein:**

Die Freiheitlichen in Seeboden und Unabhängige - FPÖ beantragen die Behandlung einer Resolution zum Thema TTIP Transatlantic Trade and Investment Partnership mit den USA.

#### Antrag Bgm. Klinar:

Die Dringlichkeit des eingebrachten Antrages: Behandlung der Resolution zum Thema TTIP `Transatlantic Trade and Investment Partnership` mit den USA, wird zuerkannt.

Abstimmung: Antrag 21 : 4 angenommen  
(Gegenstimmen: Ing. Koch, Czubacha, Grießner, Wandling)

### **32. Resolution der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See gegen das Freihandelsabkommen TTIP - `Transatlantic Trade and Investment Partnership`:**

#### Antrag Bgm. Klinar:

Die Resolution wird in der vorliegenden Form genehmigt und beschlossen und zusätzlich dem Umweltausschuss zugewiesen.

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

Der öffentliche Teil der Tagesordnung ist beendet.